

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
An der Walkmühle 2
46356 Essen
QM-Nr. 49 02 0182005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN25
Typ TN25-8519
Radgröße 8,5 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5C	TN25-8519 5C / Ø72,6-Ø63,4	5/108/63,4	45	620	2100	9/2019
5C	TN25-8519 5C / Ø72,6-Ø65,1	5/108/65,1	45	620	2100	9/2019
OP	TN25-8519 OP / ohne Ring	5/110/65,1	45	620	2100	9/2020
5E	TN25-8519 5E / *mit 5 mm Distanzscheibe Kennz. 22240	5/112/57,1	40	620	2100	9/2019
5E	TN25-8519 5E / Ø72,6-Ø57,1	5/112/57,1	45	620	2100	9/2019
5E	TN25-8519 5E / Ø72,6-Ø66,6	5/112/66,6	45	620	2100	9/2019
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø56,1	5/114,3/56,1	45	620	2100	9/2019
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	620	2100	9/2019
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	620	2100	9/2019
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø64,2 dunkelrot	5/114,3/64,2	40	630	2100	4/2020
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	620	2100	9/2019
5F	TN25-8519 5F / Ø72,6-Ø67,1	5/114,3/67,1	45	620	2100	9/2019
-	TN25-8519- / ohne Ring	5/120/64,1	47	630	2100	9/2020
5E	TN25-8519 5E / Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	35	620	2100	3/2020
5E	TN25-8519 5E / ohne Ring	5/120/72,6	35	620	2100	3/2020

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52935
Herstellerzeichen TOMASON KLEIN WIELE
Radtyp und Ausführung TN25-8519 (s.o.)
Radgröße 8.5JX19H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	620	2100	FE	11/2019	TRM Shah Alam
5F	5/114,3/72,6	40	630	2100	FE	05/2020	TZT Lamsheim
5F	5/114,3/72,6	45	620	2100	FE	11/2019	TRM Shah Alam
-	5/120/64,1	47	630	2100	FE	10/2020	TRM Shah Alam
5G	5/120/72,6	35	620	2100	FE	04/2020	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
5C	5/108/72,6	45	620	215/35R19	11/2019	TRM Shah Alam
5F	5/114,3/72,6	45	620	215/35R19	11/2019	TRM Shah Alam
5G	5/120/72,6	45	620	215/35R19	04/2020	TZT Lamsheim
5F	5/114,3/72,6	40	630	215/35R19	11/2019	TZT Lamsheim
-	5/120/64,1	47	630	215/35R19	10/2020	TRM Shah Alam

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 114,3/5-ET45-5F betrug 8,695 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:

TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam ab November 2019

TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab April 2020

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	03.12.2019
	mit Änderung vom	07.10.2020
Radzeichnung	TN25-8519	03.07.2019
	mit Änderung vom	10.08.2020
Zubehör	ZUB2020/2	15.12.2020
Verwendungen	Anlagen 1-16	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 22. Januar 2021



Tufan

00358967.DOC

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Neue Zubehörzeichnung

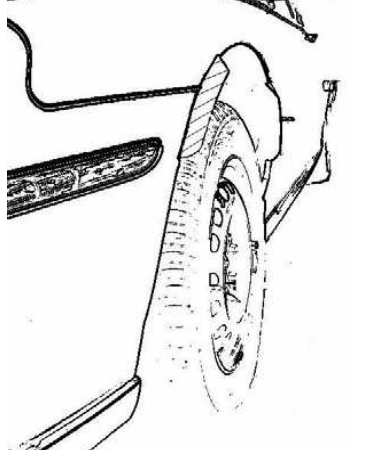
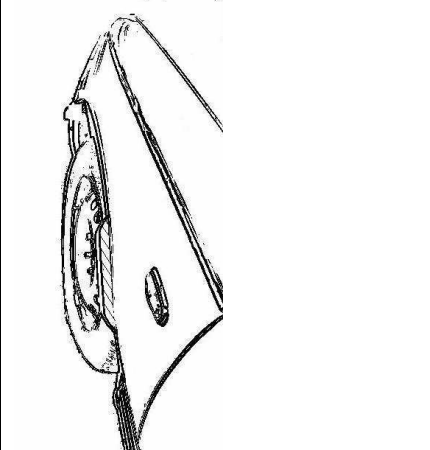
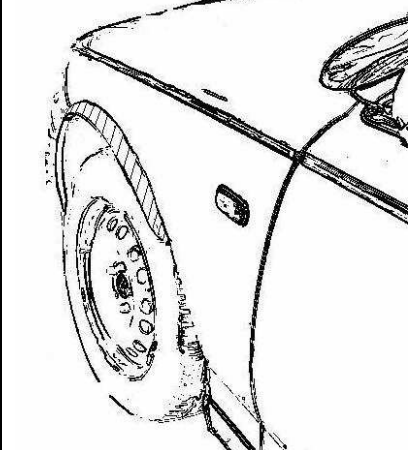
Es entfällt:

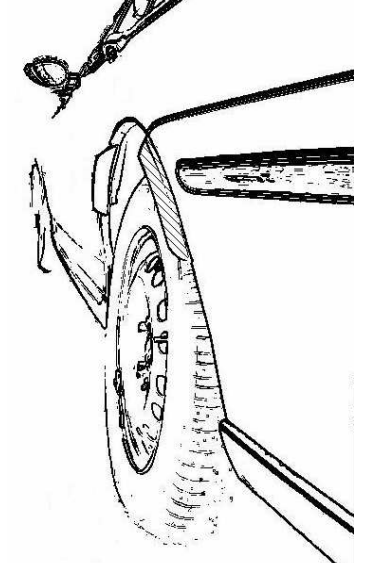
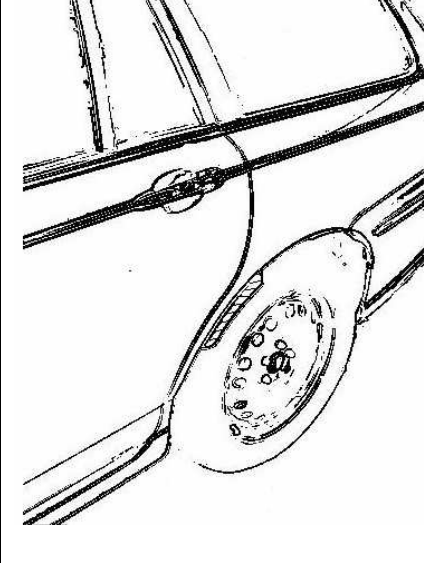
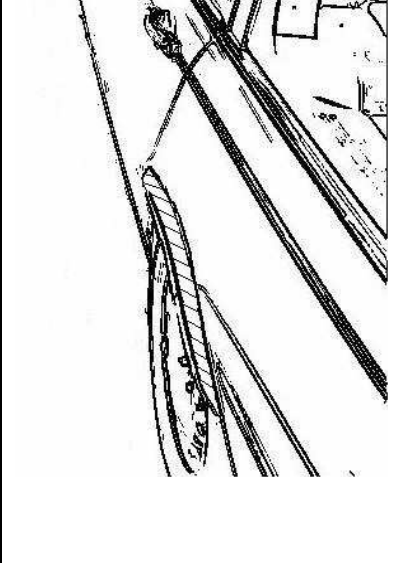
Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte